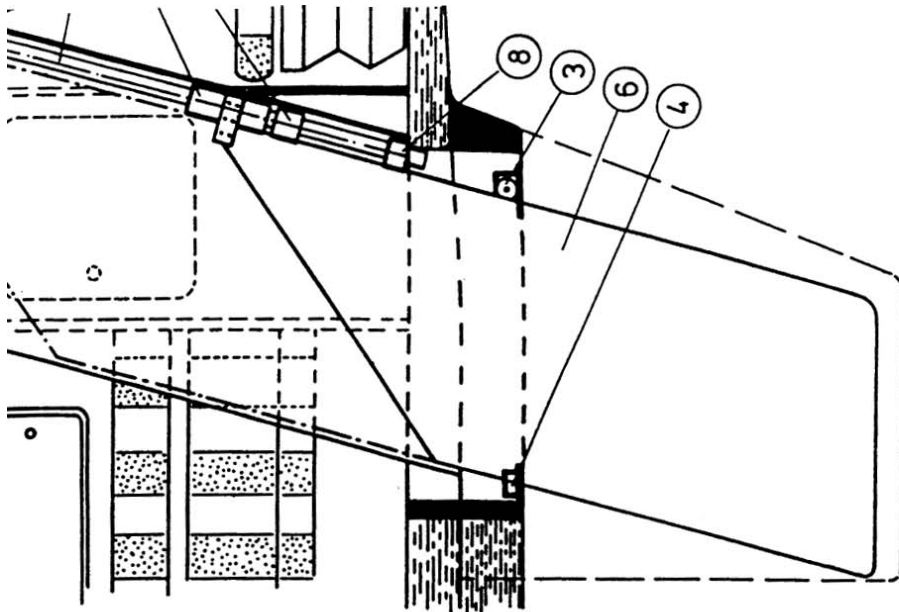


Hubkiel / Wasserballast DY22/25



- 1**
- Schiff in Kran nehmen
 Kiel kpl. herausdrehen und auf Kielwagen absetzen
 Demontage vordere und hintere Hubkielführung
 Abdeckung Kielgetriebe auf Deck entfernen
 Hubkielspindel mit 24er Stecknuß und 2 langen Verlängerungen nach unten festhalten bzw. sichern
 Bei DY-22 Spannstift mit Durchschlag Durchm. 6 aus dem Aufnahmestück für die Hubkielkurbel heraus schlagen
 Bei DY-25 Sicherheitsmuttern M16 mit Schlüssel SW 24 entfernen, weißes POM-Zahnrad abdrehen
 Hubkielspindel nach unten herausnehmen, nach wie vor mit Steckschlüssel, wie unter Pos. 5 beschrieben sichern!
- Achtung/Warschau!**
 Fällt die Spindel unkontrolliert nach unten heraus: größte Unfallgefahr!!!
- Schiff kann jetzt auf Trailer/Gestell abgesetzt bzw. Kiel kann weggefahren bzw. bearbeitet/gestrichen werden
- Für den Wiedereinbau (in umgekehrter Reihenfolge) ist es zweckmäßig, das Kugellager in der Decksaufnahme zu entfernen oder zu sichern
- Bemerkung:** In Verbindung mit den Kielausbau ist noch folgendes zweckmäßigerweise zu prüfen:
- sind die Gegenplatten für die vordere und hintere Hubkielführung noch in Ordnung, wenn nicht, erneuern
 - Bei DY-25 die Sicherheitsmuttern M16 (Kontermutter des Zahnrades) unbedingt erneuern, besser noch, Mutter mit "Loctide" o. ö. sichern!
 - Funktion Flutventil prüfen. Sieb reinigen!
 - Hubkielführungsschiene im Kielkasten und Hubkielspindel vor Montage des Kiels gut einfetten
- Kreuzschlitzschraubendreher Gr. 1
 dto. Gr. 3
 Maulschlüssel SW 24
 Knarre 1/2"
 2 Stück Verlängerungen 1/2"
 Steckschlüsseleinsatz 1/2" SW24
 Durchschlag Durchm. 6 mm



Hubkiel / Wasserballast DY22/25

2

b. Verschraubung von Kiel und Kielkulissenstein (Schrauben M 8 und M 6). Zg. Pos. 1.
Maßnahme: Kieldemontage, anbringen neuer Sicherheitsmutter und zusätzlich sichern mit Sicherungskleber.

c. Anschläge am Kiel auf festen Sitz prüfen. Bereich Zg. Pos. 4.
Maßnahme: Schrauben nachziehen, mit Sicherungskleber sichern.

d. Verschraubung der Kielspindel oben. (trifft nur bei DEHLYA 25 mit Zahnradvorgelege zu).
Bereich Zg. Pos. 10.
Maßnahme: Nach Entfernen der Abdeckung auf Deck austauschen der Sicherheitsmutter M 16
und zusätzlich sichern mit Sicherungskleber, zusätzlich Kugellager fetten.

Verschraubung der Kielspindel, unten. Zg. Pos. 8.
Maßnahme: Nach Demontage des Kieles (Position 1 b.) Austausch der unteren Sicherheitsmutter M 16 und zusätzlich sichern mit Sicherungskleber.

Bemerkung: Es bietet sich hier natürlich nach Ausbau des Kieles eine Überholung des Kielanstrichs sowie fetten der Spindel bzw. Kielführung an.

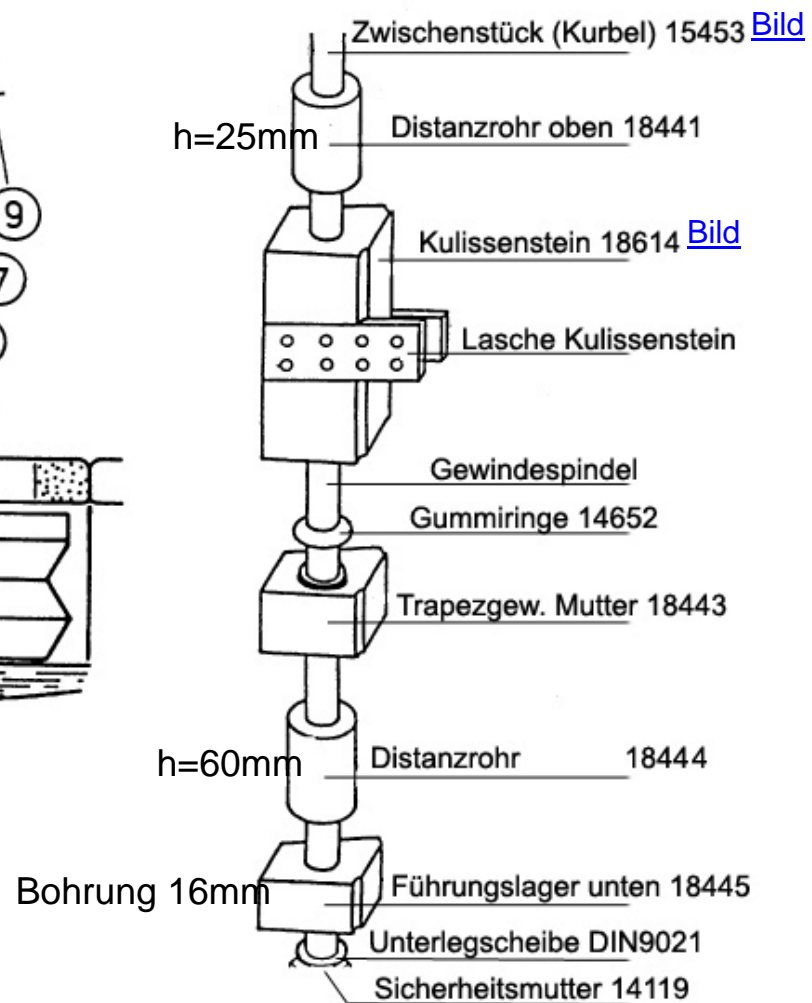
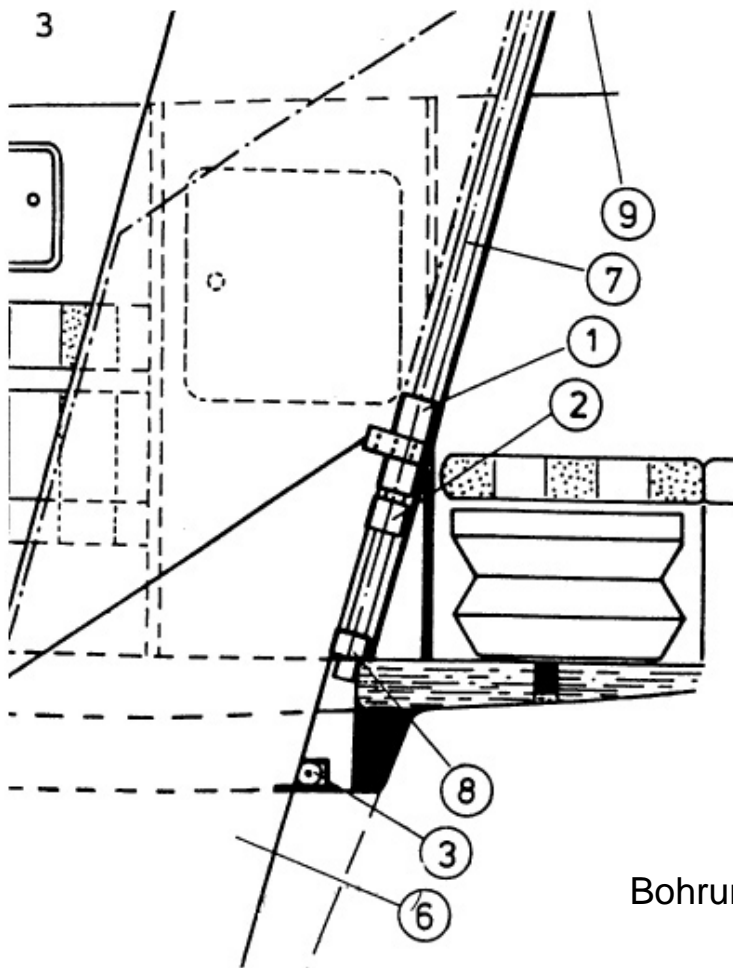
02. Überprüfung des Fluttanksystems.

a. Ein-/ Auslaßventil prüfen. Pos. 4/5/9 Systemskizze.
Maßnahme: Flutventil ausbauen und reinigen bzw. prüfen von Dichtring, Gummikugel und Bänzelbefestigung am Bowdenzug.

b. Bowdenzug prüfen.
Maßnahme: Durch die Bowdenzugtülle am Bedienzug Rostlöser bzw. Schmiermittel eintröpfeln und am Wasserliegeplatz während der Saison bewegen. (Punkte 2 a./ 2 b. sind am besten zu prüfen, wenn der Kiel ausgebaut ist).

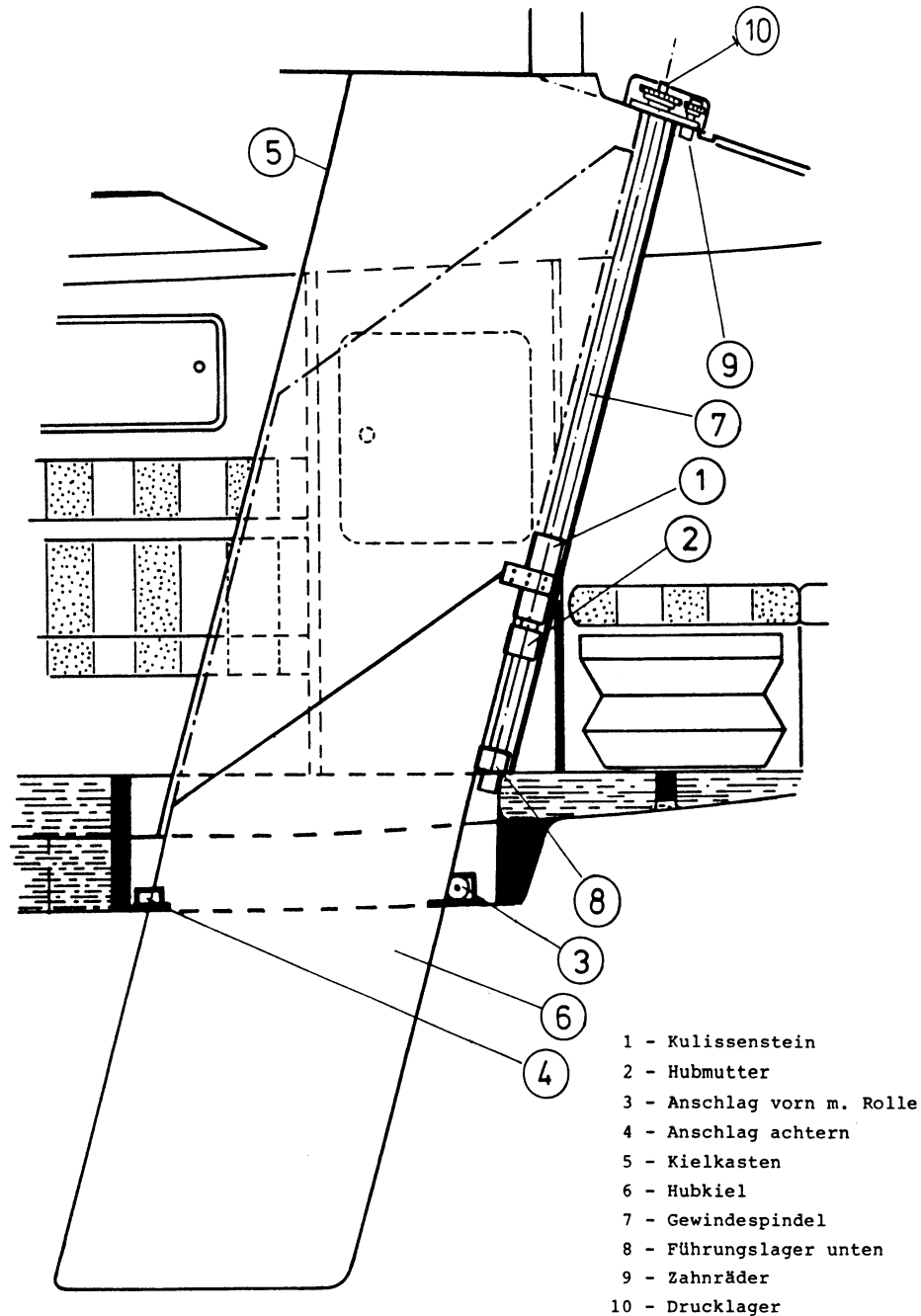
c. Entlüftungsventile Vorschiff DEHLYA 25 Salon Sitzdurcht STB. bei DEHLYA 25 / DEHLYA 22 prüfen.
Maßnahme: Oberteile demontieren und reinigen bzw. entfetten von Gehäuse und Gummikugel.

Hubkiel / Wasserballast DY22/25



Hubkiel / Wasserballast DY22/25

4





Hubkiel / Wasserballast DY22/25

5 Kurzbezeichnung: Wartungsarbeiten für das Wasserballast-Ventil

Damit eine einwandfreie Funktion des Ventils gewährleistet ist, müssen Gummikugel (7), Drahtsieb (1) und Dichtung (4) gereinigt werden.

Die Demontage bereitet keine Schwierigkeiten. Zuerst werden die 4 Befestigungsschrauben (2) gelöst. Beim Herausnehmen wird das Ventil etwas verkantet, damit der Deckel (8) und der Bowdenzug (9) freiliegen. Jetzt können die 2 Befestigungsschrauben (10) des Ventildeckels (8) gelöst werden.

Nach dem Reinigen erfolgt der Einbau in umgekehrter Reihenfolge.

